Gemeinschaftsbrief

Ausgabe 2/2025 (März - April)

für die Gemeinschaften
Güsen und Tangermünde
im Gemeinschaftsbezirk Altmark Ost

Zur Information, Mitarbeit und Fürbitte

… und es wird alles vollendet, was vom Menschensohn geschrieben ist!
(Lukas 18,31, Wochenspruch für die Woche vor der Passionszeit)

In diesen Wochen bereiten wir uns wieder auf das größte Fest der Christenheit vor. Zusammen mit dem beliebten Weihnachtsfest wird Ostern zum Kern unseres christlichen Glaubens: Gott kommt als Mensch in die Welt. Und er vollendet, was er begonnen hat. Was für ein Fest! Zuvor aber geht es durch viel Leid. Blutiges Leid. Sieben Wochen nehmen wir uns Zeit zum Innehalten. Wir wollen nachvollziehen, was das Leiden Jesu für uns bedeutet – für unsere Wünsche und Hoffnungen, für die Bewältigung unserer Vergangenheit, für die Motive unseres Handelns. Und dann lasst uns feiern! Gott segne uns zu beidem, zum stillen Nachsinnen und zur überschäumenden Festfreude.

Veranstaltungen in Güsen

Bibelstunden im Gemeindehaus, Breiter Weg 7, 39317 Güsen	
Donnerstag, 06.03.25, 19:30 Uhr	Heinz Schmidt
Donnerstag, 13.03.25, 19:30 Uhr	Hans-Dieter Hüfken
Donnerstag, 20.03.25, 19:30 Uhr	Christoph Müller
Donnerstag, 27.03.25, 19:30 Uhr	Andreas Breit
Donnerstag, 03.04.25, 19:30 Uhr	Ute Mertens
Donnerstag, 10.04.25, 19:30 Uhr	Martin Vibrans
Donnerstag, 17.04.25, 19:30 Uhr	A. Breit (Gründonnerstag, mit Abm)
Donnerstag, 24.04.25, 19:30 Uhr	Heinz Schmidt
Informationen telefonisch unter 039344/383 (K. Schmidt)	

Arbeit mit Kindern im EC:
Montags, 15:30 EC-Kinderstunde mit Antje, Kerstin und Kristin
Montags, 17:00 EC-Pre-Teens mit Tracy und Alex
Freitags, 19:30 EC-Teens mit Konsti
Aktuelle Infos bei Antje und Konsti unter 039344/96647

Kirche Kunterbunt am **30.03.25** um 10:30 Uhr
Gemeindehaus Breiter Weg 7

Veranstaltungen in Tangermünde

Bibelgespräch Friedrich-Ebert-Str. 88	
Donnerstag, 06.03.25, 16:30 Uhr	Elisabeth Hüfken
Donnerstag, 20.03.25, 16:30 Uhr	Christoph Müller
Donnerstag, 03.04.25, 16:30 Uhr	Hans-Dieter Hüfken
Donnerstag, 24.04.25, 16:30 Uhr	Elisabeth Hüfken

Andacht im **Seniorenheim Goldener Herbst**	
Freitag, 28.03.25, 15:30 Uhr	H.-D. Hüfken und Team
Ostermontag, 21.04.25, 09:30 Uhr	
Informationen telefonisch unter 039322/42844 (H.-D. Hüfken)	

Bibelentdecker und Teenstreff im EC Tangermünde
… haben ihre Zusammenkünfte am 15.03. und 26. 04. jeweils 11:00 Uhr Treffpunkt ist das Vereinshaus des Elbdeichmarathon, Gewerbepark 10. Die jungen Leute stimmen sich ohnehin auf Kanälen der elektronischen Kommunikation ab. Aber das gute alte Telefon funktioniert auch, um genauere Infos zu bekommen. Dazu müsste man bei David Hubrich unter der Nr. 0152 08626118 klingeln.

Kontakt

Gemeindereferentin	Tracy Halstead	Tel. 0176 69632131 tracy.halstead@gvsa.de
Güsen	Kurt Schmidt	Tel. 039344 383 kurtschmidt@web.de
Tangermünde	Hans-Dieter Hüfken	Tel. 039322 42844 hd.huefken@t-online.de

Bankverbindung

GVSA e.V. Bezirk Altmark Ost
IBAN: DE72 5206 0410 0008 0063 50 Evangelische Bank Kassel

Die angebundene Katze

Wer kennt die Geschichte, in der ein alter weiser Mönch mit den jungen Mönchen des Klosters täglich eine Abendmeditation gehalten hat? Als eines Tages die Klosterkatze während dieser Zeit in die Kapelle lief und störte, ordnete der alte Mönch an, die Katze solle während der Abendmeditation draußen fest angebunden werden. So konnte man von da an weiter ungestört meditieren. Die Jahre vergingen, irgendwann starb der Mönch und bekam einen Nachfolger. Dieser hielt sich streng an die Tradition, dass während der Abendmeditation draußen eine Katze angebunden sein müsse. Als schließlich auch die Katze starb, wurde rasch eine neue angeschafft, um sie während der Abendmeditation anbinden zu können. Weil die einfachen Leute den Sinn dieser Maßnahme nicht verstanden, traten Theologen auf den Plan und schrieben ein zweibändiges Werk mit vielen Fußnoten über die Heilsnotwendigkeit einer angebundenen Katze während der Abendmeditation. Mit der Zeit kam jedoch die Abendmeditation selbst ganz außer Gebrauch. Niemand interessierte sich mehr dafür. Aber mit großer Treue wurde wenigstens der Ritus des abendlichen Katzeanbindens beibehalten.

Fällt uns da etwas auf? Könnte es sein, dass wir gelegentlich an leeren Formen festhalten, die keinen Sinn mehr haben? Andersherum gilt das auch: wir feiern traditionelle Feste, und haben deren Inhalt vergessen. Weil es an Inhalt mangelt, wird dann leider das ganze Fest bedeutungslos.

Wir sollten uns auf die Suche nach den „angebundenen Katzen“ machen, in unserem privaten Leben, in den Gemeinden und in unserer Gesellschaft!

Herzliche Grüße
Hans-Dieter Hüfken

Vorstandswahl im Bezirk Altmark Ost

Für die Wahl des Vorstandes haben sich zur Kandidatur bereiterklärt:
Gabi Schmidt (Güsen, Kassiererin), Kurt Schmidt (Güsen, Beisitzer), Elisabeth Hüfken (Tangermünde, Beisitzerin). Die Wahl des Vorsitzenden steht nicht an, da die Wahlperiode über sechs Jahre läuft. Hans-Dieter Hüfken behält die Funktion noch für drei Jahre. Wir beten für eine von Gottes Geist geprägte Mitgliederversammlung am 06.04.25 in Güsen.